

Zukunft des Fachs vs. Stellensituation

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 20. Februar 2023 13:56

[Zitat von mjisw](#)

Griechisch bedeutet dann m.W. Altgriechisch

Natürlich.

[Zitat von mjisw](#)

außer man möchte mal Platon oder so im Original lesen

Oder Homer. Oder das Neue Testament. Usw.

[Zitat von mjisw](#)

Latein ist wenigstens noch vorteilhaft für Studiengänge wie Medizin und Jura

Eher für Geschichte, Philosophie, Theologie, Sprach- und Literaturwissenschaften.

Das Fachvokabular für Medizin hat eher weniger mit dem klassischen Latein zu tun und auch für Jura braucht man Latein (von ein paar Sprichwörtern, die man auch so lernen kann, abgesehen) wohl nur, wenn man sich auf römische Rechtsgeschichte spezialisiert.